

Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)
(Erhebung personenbezogener Daten)

1. Bezeichnung der Datenverarbeitung	Datenverarbeitung zur Erfüllung der gesetzlich gem. Art. 39 DSGVO zugewiesenen Aufgabenerfüllung der Datenschutzbeauftragten
2. Verantwortlich	Stadt Bergisch Gladbach Der Bürgermeister Dezernat VVI-05 Stabstelle Datenschutz Hauptstraße 192, 51465 Bergisch Gladbach Tel. 02202 / 14 - 2501, datenschutz@stadt-gl.de
3. ggf. Vertretung	Vertretung innerhalb der zuständigen Organisationseinheit Tel. 02202 14 – 2501, datenschutz@stadt-gl.de
4. Datenschutzbeauftragter	Behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadt Bergisch Gladbach Hauptstraße 192, 51465 Bergisch Gladbach Tel. 02202 14-2501, datenschutz@stadt-gl.de
5. Zweck der Datenverarbeitung	Sofern Sie sich mit Ihrem Anliegen unmittelbar an die städtische Datenschutzbeauftragte wenden, erhebt und verarbeitet diese Ihre personenbezogenen Daten, um die ihr gesetzlich zugewiesenen Aufgaben gem. Art. 39 DSGVO zu erfüllen. Insb. durch Überwachung und Prüfung der Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben sowie Koordinierung und Erfüllung der Betroffenenrechte, z.B. Auskunftsrecht nach Art. 15 DSGVO. Ggf. erhält die Datenschutzbeauftragte von den unter Punkt „Empfänger und Kategorien von Empfänger der Daten“ genannten Empfängern Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung ihrer Aufgaben. Die Daten können aus allen Lebensbereichen stammen und betreffen jede Kategorie einschließlich besonderen Kategorien von personenbezogenen Daten gem. Art. 9 Abs. 1 DSGVO.
6. Rechtsgrundlage	Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 31 DSG NRW, Art. 39 DSGVO
7. Ggf. Empfänger / Kategorien von Empfängern der Daten	Ggf. Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten im erforderlichen Umfang an die Ämter der Stadt Bergisch Gladbach, um die Aufgabe als Datenschutzbeauftragte zu erfüllen und weiterbearbeiten zu können. Ggf. Offenlegung Ihrer personenbezogenen Daten gegenüber der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW (LDI NRW), wenn sie von ihren Rechten aus Art. 58 DSGVO und § 27 Abs. 2 DSG NRW Gebrauch macht.
8. Dauer der Speicherung:	Nach Abschluss der Bearbeitung zur ordnungsgemäßen Aktenführung in der Regel 5 Jahre. Akten/Fälle von besonderer Bedeutung können sogar dauerhaft bewahrt werden.

9. Rechte der Betroffenen	<p>Betroffene Personen haben insbes. folgende Rechte, wenn die rechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Art.15: Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten • Art.16: Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten • Art.17: Recht auf Löschung (Vergessenwerden) • Art.18: Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung • Art.21: Recht auf Widerspruch wegen besonderer Umstände • Art.77: Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde
10. Zuständige Aufsichtsbehörde	<p>Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf Telefon 0211 / 38424-0 Fax 0211 / 38424-10 Email: poststelle@ldi.nrw.de, Internet www.ldi.nrw.de</p>

Stand: 04/2023